

EIGNUNGSKRITERIEN

1 Ansprechpartner Bieter während Vergabe [Mussangabe]

Als Ansprechpartner/in mit Kontaktdaten (Telefon und E-Mail), der/die während des Vergabeverfahrens zur Verfügung steht bei etwaigen Rückfragen der KfW benenne(n) ich/wir:

2 Ansprechpartner Bieter während Vertragserfüllung [Mussangabe]

Als Ansprechpartner/in mit Kontaktdaten (Telefon und E-Mail), der/die während der späteren Durchführung der ausgeschriebenen Rahmenvereinbarung und aller auf ihrer Grundlage vergebenen Einzelaufträge der KfW zur Verfügung stehen wird bei Wünschen, Beanstandungen oder Fragen im Zusammenhang mit der Leistungserbringung sowie der Vertragsabwicklung benenne(n) ich/wir:

3 Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

3.1 Mindestumsatz

3.1.1 Eignungskriterium

Ausschlusskriterium

Der Jahresumsatz des Unternehmens des Bieters bzw. der Unternehmen der Bietergemeinschaft im Tätigkeitsbereich des zu vergebenden Auftrags muss im Durchschnitt der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre mindestens 850.000,-- EUR netto betragen haben.

Umsatz im Tätigkeitsbereich des Auftrages ist ein solcher erzielt mit der Lieferung von Hardware und der Erbringung von Dienstleistungen der Medientechnik.

HINWEIS:

Die nachfolgenden Antwortoptionen (Keine Angabe/Ja/Nein) sind bewusst ausgegraut, weil hier die als KO-Kriterium zwingend verlangte Eignungsanforderung lediglich beschrieben ist und noch keine Angaben Ihrerseits zu tätigen sind. Ihre Angaben machen Sie bitte erst bei der nachfolgenden Rubrik "Nachweis: Jahresumsatz mit Medientechnik" in dem dortigen Eintragungsfeld.

- Keine Angabe
 Ja
 Nein

Nur eine Antwort wählbar

3.1.2 Nachweis: Jahresumsatz mit Medientechnik [Mussangabe]

Bitte geben Sie in EUR netto an, welchen Jahresumsatz Ihr Unternehmen bzw. Ihre Bietergemeinschaft mit allen ihr angehörenden Unternehmen in jedem der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre erzielt hat mit Leistungen aus dem Tätigkeitsbereich des zu vergebenden Auftrags, d.h. mit Liefer- und Dienstleistungen der Medientechnik.

Beispiel:

2023 = 3.000.000,-- EUR netto

2024 = 4.500.000,-- EUR netto

2025 = 5.000.000,-- EUR netto

3.2 Haftpflichtversicherung

3.2.1 Eignungskriterium

Ausschlusskriterium

Falls dem Bieter der Zuschlag erteilt wird, muss er spätestens 14 Kalendertage nach Zuschlagserteilung nachweisen, dass er eine Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung oder eine vergleichbare Versicherung entweder abgeschlossen hat oder bereits besitzt. Bei Bietergemeinschaften muss jedes Mitglied der Bietergemeinschaft diesen Nachweis erbringen. Die Versicherung muss während der gesamten Dauer der ausgeschriebenen Rahmenvereinbarung und aller darauf beruhenden Einzelaufträge (Abrufe) sowie bis zur Verjährung aller Gewährleistungs- und Haftungsansprüche bestehen. Die Versicherung muss für die nachgenannten Schadensarten folgende Mindestdeckungssummen bereitstellen:

- Personenschäden:

Mindestens EUR 5.000.000,-- je Versicherungsfall, pro Versicherungsjahr mindestens zweifach maximiert.

- Bearbeitungsschäden:

Mindestens EUR 500.000,-- je Versicherungsfall, pro Versicherungsjahr mindestens zweifach maximiert.

- Vermögensschäden:

Mindestens EUR 2.500.000,-- je Versicherungsfall, pro Versicherungsjahr mindestens zweifach maximiert.

- Verlust von durch die KfW ausgehändigten Schlüsseln oder Codekarten:

Mindestens EUR 500.000,-- je Versicherungsfall, pro Versicherungsjahr mindestens zweifach maximiert.

HINWEIS:

Die nachfolgenden Antwortoptionen (Keine Angabe/Ja/Nein) sind bewusst ausgegraut, weil hier die als KO-Kriterium zwingend verlangte Eignungsanforderung lediglich beschrieben ist und noch keine Angaben Ihrerseits zu tätigen sind. Ihre Angaben machen Sie bitte erst bei der nachfolgenden Rubrik "Nachweis" durch Markieren des zutreffenden Auswahlfeldes dort.

- Keine Angabe
 Ja
 Nein

Nur eine Antwort wählbar

3.2.2 Nachweis [Mussangabe]

Ich / Wir bestätige(n) durch Markieren des zutreffenden Feldes:

- Keine Angabe (0)
 Ich werde / Jedes Mitglied unserer Bietergemeinschaft wird im Fall der Beauftragung spätestens 14 Kalendertage nach Zuschlagserteilung eine Berufs-/Betriebshaftpflichtversicherung oder vergleichbare Versicherung abschließen, die das o.g. Risiko hinreichend abdeckt, den Versicherungsabschluss der KfW nachweisen und über den Gesamtzeitraum der Vertragserfüllung aufrechterhalten. (0)
 Ich verfüge / Jedes Mitglied unserer Bietergemeinschaft verfügt bereits über eine Berufs-/Betriebshaftpflichtversicherung oder vergleichbare Versicherung, die das o.g. Risiko hinreichend abdeckt, und diesen Versicherungsschutz werde ich / wird jedes Mitglied unserer Bietergemeinschaft über den Gesamtzeitraum der Vertragserfüllung aufrechterhalten. Spätestens 14 Kalendertage nach Zuschlagserteilung werde ich / werden wir den bestehenden Versicherungsschutz nachweisen. (0)

Nur eine Antwort wählbar

4 Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

4.1 Referenzen

4.1.1 Eignungskriterium

Ausschlusskriterium

Der Bieter/die Bietergemeinschaft muss Referenzleistungen vorweisen, wonach er/sie Lieferungen und Dienstleistungen für Medientechnik erbracht hat, die nach Art, Umfang und Schwierigkeit mit dem vorliegend ausgeschriebenen Auftrag vergleichbar sind.

Bezüglich der einzureichenden Referenzen bestehen folgende MINDESTANFORDERUNGEN:

(1) Anzahl:

Es sind insgesamt mindestens 3 (drei) Referenzen einzureichen.

(2) Hinreichende Aktualität der Leistungserbringung:

Referenzen Nrn. 1 + 2 + 3:

Ist die Referenz beendet (abgeschlossen), so darf das Datum der Beendigung der Referenzleistung nicht länger zurückliegen als 31.12.2023. Andernfalls ist die Referenz nicht hinreichend aktuell, weil die Technologie im Bereich der Medientechnik sich ständig fortentwickelt.

(3) Leistungsgegenstand:

Referenz Nr. 1:

Die Referenz muss eine Einzelmaßnahme zur Erstausrüstung oder zur Modernisierung / Revitalisierung / Aufrüstung / Sanierung schon vorhandener Kommunikationstechnik in Besprechungs-, Seminar-, Konferenzräumen oder Hörsälen betreffen, wobei der Bieter folgende Tätigkeiten erbracht haben muss:

- Lieferung neuer audiovisueller Geräte – Mindestens 2 der folgenden Arten: Displays; Projektoren; LED-Screens.
- Lieferung von Hard- und Softwarekomponenten eines gängigen Herstellers, nämlich: Crestron oder QSC / Qsys oder Extron oder AMX für die Steuerung, die Übertragung von Bild- und Ton, das Monitoring und den Support der audiovisuellen Geräte.
- Lieferung neuer Audiogeräte – Mindestens 2 der folgenden Arten: Funk-Mikrofone; Lautsprecher; Audiosignaltechnik; Mischpulte.
- Installation, Integration (Programmierung, Einmessung etc.) sowie betriebsfertige Übergabe der vorbezeichneten Hard- und Software an den Auftraggeber inklusive Aushändigung der zugehörigen Dokumentation.
- Projektkoordination.

Bei noch laufender (andauernder) Referenz muss der Bieter zum Zeitpunkt der Abgabe seines Angebots mindestens folgende Tätigkeiten in folgendem Umfang schon ausgeführt haben:

- a) bis c) vollständig.
- d): Installation, Integration (Programmierung, Einmessung etc.) sowie weitest-gehende betriebsfertige Übergabe der Hard- und Software aus a) bis c).

Andernfalls belegt die Referenz nicht hinreichend, dass der Bieter über das nötige Maß an einschlägiger Projekterfahrung verfügt.

Referenz Nr. 2:

Der Bieter muss mit dem Referenzkunden ein Vertragsverhältnis für mindestens 1 Jahr geschlossen haben, aus dem der Referenzkunde medientechnische Komponenten für Besprechungs-, Seminar-, Konferenzräume oder Hörsäle mittels sukzessiver einzelner Beauftragungen nach Bedarf abrufen bzw. abgerufen hat. Dabei muss der Bieter folgende Tätigkeiten ausgeführt haben:

- Lieferung neuer audiovisueller Geräte – Mindestens 2 der folgenden Arten: Displays; Projektoren; LED-Screens.
- Lieferung von Hard- und Softwarekomponenten eines gängigen Herstellers, nämlich: Crestron oder QSC / Qsys oder Extron oder AMX für die Steuerung, die Übertragung von Bild- und Ton, das Monitoring und den Support der audiovisuellen Geräte.
- Lieferung neuer Audiogeräte – Mindestens 2 der folgenden Arten: Funk-Mikrofone; Lautsprecher; Audiosignaltechnik; Mischpulte.
- Installation, Integration (Programmierung, Einmessung etc.) sowie betriebsfertige Übergabe der vorbezeichneten Hard- und Software an den Auftraggeber inklusive Aushändigung der zugehörigen Dokumentation.
- Projektkoordination.

Bei noch laufender (andauernder) Referenz muss zum Zeitpunkt der Abgabe des Angebots die bereits zurückgelegte Leistungsdauer der Referenz mindestens 6 Monate betragen und muss der Bieter zudem schon mindestens folgende Tätigkeiten in folgendem Umfang ausgeführt haben:

- a) bis c) vollständig.
- d): Installation, Integration (Programmierung, Einmessung etc.) sowie weitest-gehende betriebsfertige Übergabe der Hard- und Software aus a) bis c).

Andernfalls belegt die Referenz nicht hinreichend, dass der Bieter über das nötige Maß an einschlägiger Projekterfahrung verfügt.

Referenz Nr. 3:

Der Bieter muss eine LED Videowall mit einer Bildfläche von mindestens 10 m² Größe dem Referenzkunden geliefert, montiert inklusive Videoeinmessung eingerichtet, auf ordnungsgemäße Funktionstüchtigkeit überprüft und betriebsbereit übergeben haben. Ferner muss der Bieter Wartungs- und Serviceleistungen nebst Beseitigung etwaiger an der Videowall eingetretener Störungen erbracht haben.

Bei noch laufender (andauernder) Referenz muss der Bieter zum Zeitpunkt der Abgabe seines Angebots mindestens schon die Lieferung der Videowall, deren Montage, Einrichtung inklusive Videoeinmessung, Funktionsprüfung und betriebs-bereite Übergabe der Videowall ausgeführt haben.

Andernfalls belegt die Referenz nicht hinreichend, dass der Bieter über das nötige Maß an einschlägiger Projekterfahrung verfügt. Wartungs- und Serviceleistungen sowie Störungsbeseitigungen brauchen hingegen noch nicht erbracht worden zu sein.

(4) Auftragsvolumen:

Referenz Nr. 1 + 2:

Das gesamte Projektvolumen der Einzelmaßnahme (Referenz Nr. 1) bzw. des Vertragsverhältnisses über fortlaufende Belieferung (Referenz Nr. 2) bestehend jeweils aus Hardwarelieferung und Dienstleistung muss jeweils mindestens 600.000,-- EUR netto betragen.

Referenz Nr. 3:

Ein Mindest-Projektvolumen ist nicht erforderlich.

HINWEIS:

Die nachfolgenden Antwortoptionen (Keine Angabe/Ja/Nein) sind bewusst ausgegraut, weil hier die als KO-Kriterium zwingend verlangte Eignungsanforderung lediglich beschrieben ist und noch keine Angaben Ihrerseits zu tätigen sind. Ihre Angaben machen Sie bitte erst bei der nachfolgenden Rubrik "Nachweis" durch Ankreuzen des dortigen Feldes sowie im Formular "Referenzen des Bieters", indem Sie dieses ausfüllen und genaue Angaben machen zu den ausgeführten Leistungen.

- Keine Angabe
 Ja
 Nein

Nur eine Antwort wählbar

4.1.2 Hinweis

HINWEISE:

1. Damit die KfW die eingereichten Referenzen überprüfen kann, sind sowohl die Referenzgeber als auch die Kontaktdaten von Ansprechpartner(n)*innen dieser Referenzgeber zu benennen in den dafür vorgesehenen Textfeldern. Können Referenzen nicht verifiziert werden, behält sich die KfW vor, diese Referenzen als nicht wertungsfähig zu behandeln, was zum Ausschluss des Angebots führen kann.

2. Wenn Sie mehr Referenzen als vorgegeben einreichen wollen, verwenden Sie bitte weitere Exemplare des Formblatts "Referenzen des Bieters", füllen diese aus und fügen sie dann Ihrem Angebot bei, indem Sie die weiteren Exemplare im Bieterassistenten unter dem Reiter „Eigene Anlagen“ hochladen. Achten Sie darauf, dass auch Ihre zusätzlichen Referenzen alle geforderten Angaben enthalten.

4.1.3 Nachweis [Mussangabe]

Ich/Wir habe(n) unter Verwendung des Formulars „Referenzen des Bieters“, die geforderte Mindestanzahl von Referenzen eingereicht, die ich/wir jeweils für vergleichbar halte(n) mit den vorliegend ausgeschriebenen Leistungen.

Mir/Uns ist bekannt, welche MINDESTANFORDERUNGEN bezüglich der vorzulegenden Referenzen bestehen.

Meine/Unsere Referenzleistungen habe(n) ich/wir dem Angebot beigefügt, indem ich/wir sie im Bieterassistenten unter dem Reiter „Eigene Anlagen“ hochgeladen habe(n).

[]

Mehrere Antworten wählbar

4.2 Aktuelle Fachkenntnis (Technologien, Mess-Systeme)

4.2.1 Eignungskriterium

Ausschlusskriterium

Der Bieter bzw. die Bietergemeinschaft muss Fachkräfte zur Verfügung haben und einsetzen, die Erfahrung besitzen in folgenden aktuellen Technologien und Mess-Systemen, die für das Erbringen der ausgeschriebenen Leistung notwendig sind.

Technologien:

- Displaytechnik: Grundlagen LCD / LED, LED Videowall-Technik (mechanisch / Signaltechnisch)
- LED-Videowall Technologie: Grundlagen und Installation
- Projektionstechnik: Technologien, Einrichtung, EdgeBlending
- Audiotechnik: Signaltechnik, Stecker, Mikrofontechnik, Audio-DSP-Systeme
- Videotechnik: Analoge/ digitale Videosignale, Signaltechnik, Stecker etc.
- Signalübertragung: HDBaseT und AVoIP Technik
- UHF-Mikrofontechnik: Analog / digital / DECT
- BYOD-Streaming: ClickShare, VIA, Airtame, Airmedia, Cynap
- CAD-Grundlagen
- Programmier-Kenntnisse von Audio-DSP-Systemen
- Systemkenntnisse zu DANTE und AVB
- Grundkenntnisse Videokonferenzsysteme, im Idealfall Cisco-Systeme

Mess-Systeme:

- Audio-Software
- Audio-Messeinrichtung: Hardware / Software
- EASE oder vergleichbare Messsoftware
- Videomessung Software: Datacolor, Spetracal oder ähnlich
- Video-Messeinrichtung: Hardware/ Software
- Messsystem: Signaltechnik Video Testbilder
- Messsystem: Netzwerktechnik
- Messsystem: Digitale Videosignale, HDBaseT, HDMI-Pinbelegung etc.

HINWEIS:

Die nachfolgenden Antwortoptionen (Keine Angabe/Ja/Nein) sind bewusst ausgegraut, weil hier die als KO-Kriterium zwingend verlangte Eignungsanforderung lediglich beschrieben ist und noch keine Angaben Ihrerseits zu tätigen sind. Ihre Angaben machen Sie bitte erst bei der nachfolgenden Rubrik "Nachweis", indem Sie dort das Eintragungsfeld ankreuzen.

- Keine Angabe
 Ja
 Nein

Nur eine Antwort wählbar

4.2.2 Nachweis [Mussangabe]

Ich/Wir erkläre(n) durch Ankreuzen des nachfolgenden Feldes ausdrücklich:

Für die Erbringung der ausgeschriebenen Leistung werde(n) ich/wir Fachkräfte einsetzen, die Erfahrung besitzen in den vorgenannten aktuellen Technologien und in den vorbezeichneten Bereichen von Mess-Systemen. Diese Fachkräfte stehen mir/uns zur Verfügung, weil sie entweder bei mir/uns beschäftigt sind oder weil ich/wir auf sie Zugriff habe(n).

Mehrere Antworten wählbar

4.3 Ausbildungsnachweise

4.3.1 Eignungskriterium

Ausschlusskriterium

Die Fachkräfte, die der Bieter bzw. die Bietergemeinschaft für die Erbringung der ausgeschriebenen Leistung einsetzt, müssen über folgende Ausbildungsnachweise oder gleichwertige Nachweise in folgenden aktuellen Technologien verfügen:

- Crestron Systems Technician
- CTI-P101 Foundation of Crestron Programming
- CTI-P201 Core System Programming
- CTI-P301 Advanced Programming Skills
- CTI-SG Smart Graphics Training
- CTI-CNS-D Crestron Network Solutions Design

HINWEIS:

Die nachfolgenden Antwortoptionen (Keine Angabe/Ja/Nein) sind bewusst ausgegraut, weil hier die als KO-Kriterium zwingend verlangte Eignungsanforderung lediglich beschrieben ist und noch keine Angaben Ihrerseits zu tätigen sind. Ihre Angaben machen Sie bitte erst bei der nachfolgenden Rubrik "Nachweis" durch Ankreuzen des dortigen Feldes.

- Keine Angabe
 Ja
 Nein

Nur eine Antwort wählbar

4.3.2 Nachweis [Mussangabe]

Ich/Wir erkläre(n) durch Ankreuzen des nachfolgenden Feldes ausdrücklich:

Die Fachkräfte, die ich/wir für die Erbringung der ausgeschriebenen Leistung einsetze(n) werde(n), verfügen in den vorgenannten Technologien über entsprechende Ausbildungsnachweise oder über gleichwertige Nachweise. Auf Verlangen lege(n) ich/wir der KfW diese Nachweise vor.

Mehrere Antworten wählbar

5 Ausschlusskriterien §§ 123, 124 GWB

5.1 Verpflichtung zur Zahlung von Steuern, Abgaben, Beiträgen zur Sozialversicherung

5.1.1 Frage [Mussangabe]

Hat Ihr Unternehmen/ein Unternehmen der Bietergemeinschaft/Bewerb ergemeinschaft gegen seine Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern, Abgaben oder Beiträgen zur Sozialversicherung verstoßen?

- Keine Angabe (0)
 Ja (0)
 Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

5.1.2 Erläuterung

Falls Sie die Frage mit "Ja" beantwortet haben:

Erläutern Sie bitte Ihre Antwort und schildern den Sachverhalt:

5.1.3 Selbstreinigende Maßnahmen

Falls Sie die Frage mit "Ja" beantwortet haben:

Geben Sie bitte die rechtskräftige Gerichts- oder bestandskräftige Verwaltungsentscheidung an. Und, ob Sie bzw. das betreffende Mitglied der Bietergemeinschaft die Zahlung inzwischen vorgenommen oder sich zur Zahlung der Steuern, Abgaben oder Beiträge zur

Sozialversicherung einschließlich Zinsen, Säumnis- und Strafzuschläge verpflichtet haben bzw. hat:

5.2 Verstoß gegen umwelt-, sozial- oder arbeitsrechtliche Verpflichtungen

5.2.1 Frage [Mussangabe]

Hat Ihr Unternehmen / ein Unternehmen der Bietergemeinschaft bei der Ausführung öffentlicher Aufträge nachweislich gegen geltende umwelt-, sozial- oder arbeitsrechtliche Verpflichtungen verstoßen?

- Keine Angabe (0)
- Ja (0)
- Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

5.2.2 Erläuterung

Falls Sie die Frage mit "Ja" beantwortet haben:

Erläutern Sie bitte Ihre Antwort und schildern den Sachverhalt:

5.2.3 Selbstreinigende Maßnahmen

Falls Sie die Frage mit "Ja" beantwortet haben:

Wurden selbstreinigende Maßnahmen gemäß § 125 GWB getroffen (z.B. Schadensausgleich; aktive Zusammenarbeit mit Ermittlungsbehörden und betroffenen Auftraggebern; konkrete technische, organisatorische und personelle Maßnahmen), die geeignet sind, weitere Straftaten oder Fehlverhalten zu vermeiden?

5.3 Zahlungsunfähigkeit, Insolvenzverfahren, Liquidation

5.3.1 Frage [Mussangabe]

Ist Ihr Unternehmen / ein Unternehmen der Bietergemeinschaft zahlungsunfähig bzw. wurde über das Vermögen des Unternehmens ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares Verfahren beantragt oder eröffnet oder die Eröffnung eines solchen Verfahrens mangels Masse abgelehnt?

Befindet sich Ihr Unternehmen / ein Unternehmen der Bietergemeinschaft im Verfahren der Liquidation oder hat es seine Tätigkeit eingestellt?

- Keine Angabe (0)
- Ja (0)
- Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

5.3.2 Erläuterung

Falls Sie die Frage mit "Ja" beantwortet haben:

Erläutern Sie bitte Ihre Antwort und schildern den Sachverhalt:

5.4 Schwere Verfehlung

5.4.1 Frage [Mussangabe]

Hat Ihr Unternehmen / ein Unternehmen der Bietergemeinschaft im Rahmen der beruflichen Tätigkeit nachweislich eine schwere Verfehlung begangen, durch welche die Integrität des Unternehmens infrage gestellt wird?

- Keine Angabe (0)
- Ja (0)
- Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

5.4.2 Erläuterung

Falls Sie die Frage mit "Ja" beantwortet haben:

Erläutern Sie bitte Ihre Antwort und schildern den Sachverhalt:

5.4.3 Selbstreinigende Maßnahmen

Falls Sie die Frage mit "Ja" beantwortet haben:

Wurden selbstreinigende Maßnahmen gemäß § 125 GWB getroffen (z.B. Schadensausgleich; aktive Zusammenarbeit mit Ermittlungsbehörden und betroffenen Auftraggebern; konkrete technische, organisatorische und personelle Maßnahmen), die geeignet sind, weitere Straftaten oder Fehlverhalten zu vermeiden?

6 Abfrage gemäß VO (EU) 2022/576 [Mussangabe]

Es ist gemäß der Verordnung (EU) 2022/576 (zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 833/2014) verboten, öffentliche Aufträge zu vergeben an:

- a) russische Staatsangehörige oder in Russland niedergelassene natürliche oder juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen,
- b) juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen, deren Anteile zu über 50 % unmittelbar oder mittelbar von einer der unter Buchstabe a genannten Organisationen gehalten werden, oder
- c) natürliche oder juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen, die im Namen oder auf Anweisung einer der unter Buchstabe a oder b genannten Organisationen handeln,

auch solche, auf die mehr als 10 % des Auftragswerts entfällt, Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Unternehmen, deren Kapazitäten im Sinne der Richtlinien über die öffentliche Auftragsvergabe in Anspruch genommen werden.

Ich bestätige, dass weder mein Unternehmen (juristische oder natürliche Person) bzw. ein Mitglied der durch mein Unternehmen vertretenen Bieter-/Bewerbergemeinschaft (juristische oder natürliche Person), noch ein von meinem Unternehmen bzw. von einem Mitglied der durch mein Unternehmen vertretenen Bieter-/Bewerbergemeinschaft eingesetzter Lieferant oder Unterauftragnehmer (juristische oder natürliche Person) unter das Verbot des Art. 5k der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 fällt (durch Verordnung (EU) Nr. 2022/576 ergänzte Vorschrift).

Mehrere Antworten wählbar

7 Unterauftragnehmer

7.1 Erklärung, ob Unterauftragnehmer eingesetzt werden [Mussangabe]

Haben Sie vorgesehen, die Ausführung der ausgeschriebenen Leistungen ganz oder teilweise an Unterauftragnehmer zu delegieren?

- Keine Angabe (0)
- Ja (0)
- Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

7.2 Liste der Unterauftragnehmer-Leistungen

Falls Sie die Frage mit "Ja" beantwortet haben:

Bitte benennen Sie:

1. Art und Umfang der voraussichtlich von Unterauftragnehmern zu erbringenden Aufgaben und Leistungsteile, und
2. Soweit zum Zeitpunkt der Abgabe Ihres Angebots bereits möglich: Name / Firma des vorgesehenen Unterauftragnehmers.

Beispiel:

1. Erster Unterauftragnehmer
 - Name / Firma des Unterauftragnehmers: ...
 - Leistungen des Unterauftragnehmers: ...
2. Zweiter Unterauftragnehmer
 - Name / Firma des Unterauftragnehmers: ...
 - Leistungen des Unterauftragnehmers: ...

8 Eignungsleihe

8.1 Erklärung, ob Eignungsleihe stattfindet [Mussangabe]

Nehmen Sie zum Nachweis Ihrer Eignung die Ressourcen, Erfahrung und Kenntnisse anderer Unternehmen in Anspruch (Eignungsleihe)?

- Keine Angabe (0)
- Ja (0)
- Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

8.2 Umfang der Eignungsleihe + Eignungsnachweis

Falls Sie die Frage mit "Ja" beantwortet haben:

- (a) Nennen Sie Name/Firma und Anschrift des eignungsleihenden Unternehmens.
- (b) Beschreiben Sie den Leistungsteil bzw. den Beitrag, den das eignungsleihende Unternehmen für Sie erbringt. Welche Aufgaben und Tätigkeiten führt das eignungsleihende Unternehmen aus?
- (c) Spezifizieren Sie, welche Kapazitäten und welchen Eignungsnachweis das eignungsleihende Unternehmen beisteuert.
- (d) Legen Sie den Eignungsnachweis des eignungsleihenden Unternehmens vor.

Beispiel:

1. Erstes eignungsleihendes Unternehmen
 - Angaben zum Unternehmen: ...
 - Leistungen / Kapazitäten / Beitrag des Unternehmens: ...
 - Eignungsnachweis(e) des Unternehmens: ...
2. ...

8.3 Verpflichtungserklärung bei Eignungslleihe

Haben Sie Ihrem Angebot folgendes Dokument als separate Anlage beigefügt und im Bieterassistenten im Reiter "Eigene Anlagen" hochgeladen?

Das von jedem eignungsleihenden Unternehmen ausgefüllte und unterzeichnete Formblatt "Verpflichtungserklärung im Falle einer Eignungslleihe", wonach das eignungsleihende Unternehmen bestätigt, dass es Ihnen während der Auftrags Erfüllung seine Ressourcen bzw. Erfahrung und Kenntnisse tatsächlich zur Verfügung stellen wird:

- Keine Angabe (0)
- Ja (0)
- Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

9 Wettbewerbsregister

9.1 Einholung Registerauskunft durch KfW

Mir/Uns ist bekannt, dass die KfW nach § 6 Abs. 1 Satz 1 Wettbewerbsregistergesetz (WRegG) als öffentliche Auftraggeberin verpflichtet ist, vor der Erteilung des Zuschlags in einem Verfahren zur Vergabe öffentlicher Aufträge mit einem geschätzten Auftragswert ab 30.000 Euro ohne Umsatzsteuer beim Bundeskartellamt abzufragen, ob im Wettbewerbsregister Eintragungen zu dem Bieter gespeichert sind, an den die KfW den Auftrag zu vergeben beabsichtigt. Die Eintragungen im Wettbewerbsregister können sowohl natürliche (z.B. Einzelunternehmen) als auch juristische Personen betreffen.

9.2 Bezeichnung des Registers

Bitte benennen Sie das deutsche oder ausländische Handels-, Genossenschafts-, Vereins-, Partnerschafts- oder vergleichbare amtliche Register, in das Ihr Unternehmen eingetragen ist.

9.3 Registernummer

Bitte geben Sie die Registernummer an, unter welcher Ihr Unternehmen in dem von Ihnen bezeichneten deutschen oder ausländischen Register geführt wird.

9.4 Registerführende Stelle

Bitte geben Sie das Registergericht / die Genehmigungsbehörde / die amtliche Stelle an, die das Register führt.

9.5 Postanschrift des Sitzes des Bieterunternehmens

Bitte geben Sie die Straße, die Hausnummer, die Postleitzahl (kein Postfach!) sowie den Ort und das Land Ihres Unternehmenssitzes an.

9.6 Umsatzsteuer-Identifikationsnummer

Bitte geben Sie, soweit vorhanden, die Umsatzsteuer-ID Ihres Unternehmens an.